

	<p>Objekt: Widmungsschild der Gubener Töpfergesellen (1769)</p> <p>Museum: Projekt Verlustsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Guben, Museum</p> <p>Inventarnummer: 537</p>
--	---

Beschreibung

Barockes Schild mit Öse, darauf die Darstellung einer Vase auf der Töpferscheibe, dazu die Jahreszahl „1769“. Umlaufende Inschrift: „DIESES FEREHRE ICH / AN EIN HOCHLÖBLICHGEN GEWERCK DER DEPPER“ dazu die Stifternamen: "M. G. VOGT / OBERM. SANDER / OBERM. MUCHE". Nach Mirow rückseitig weitere Namen: M. Francke S., M. Schubert, M. Rohsenbund, M. Fultz S., M. Hanel, M. Lantz, M. Wiederner, M. Laumert, M. Kuptohe (?), M. Francke, M. Zohbel, M. Kaltschmied, M. Lesche, M. Fieltz J.

Ehemals Stadtmuseum Guben. Verschollen seit 1945. Vermutlich Kriegsverlust.

Foto: Erwin Schreyer (1943)

Grunddaten

Material/Technik: Zinn / graviert

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 1769

wer

wo

Aufgenommen wann 1943

wer Erwin Schreyer (Fotograf)

wo Guben

Schlagworte

- Geselle
- Töpfer
- Verlostsache Märkische Sammlungen
- Zunftzeichen